

Leitfaden zur Beobachtung, Dokumentation und Reflexion eines PädArT®-Prozesses

Version 2.0 | Stand: 17.06.2026

1. Ziel und Verwendung

Der Leitfaden unterstützt Hospitierende dabei, einen PädArT®-Prozess aufmerksam, wertschätzend und möglichst phänomenologisch zu beobachten. Er ist bewusst kurz gehalten und greift zentralen Beobachtungsfelder in verdichteter Form auf: Hautsinn, Gleichgewichtssinn, Druck/Tiefensensibilität sowie grob- und feinmotorische Qualitäten am Ton.

Die Beobachtung dient nicht der Bewertung des Kindes. Sie soll sichtbar machen, wie ein Kind in Beziehung zum Material, zu sich selbst, zur begleitenden Fachkraft und zur Situation kommt.

2. Rahmendaten der Beobachtung

Institution / Ort	
Datum / Uhrzeit	
Hospitierende*r	
PädArT®-Expertin / begleitende Fachkraft	
Kind: Vorname / Alter / Geschlecht	
Beobachtete Situation	☐ Ankommen ☐ PädArT®-Prozess ☐ Abschied ☐ Außengelände / Tongrube
Ausgangssituation / Besonderheiten	

3. Beobachtungsskala

Bitte kurz ankreuzen und bei Bedarf mit Stichworten ergänzen:

0	1	2	n. b.
nicht beobachtbar / nicht gezeigt	ansatzweise / unsicher	deutlich / wiederholt	nicht beurteilbar

4. Prozessverlauf

Bereich	Leitfrage	Einschätzung	Notizen / Beobachtung
Ankommen	Wie kommt das Kind in Raum, Gruppe und Materialkontakt an?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Erster Kontakt zum Ton	Berührt das Kind den Ton von sich aus? Zögernd, forschend, vermeidend, kräftig?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Prozessentwicklung	Bleibt das Kind im Tun? Entsteht Wiederholung, Vertiefung, Spiel, Gestaltung oder Veränderung?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Übergänge / Störungen	Wie reagiert das Kind auf Unterbrechung, Misslingen, Veränderung oder Begrenzung?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Abschluss / Abschied	Kann das Kind den Prozess beenden, sich lösen, aufräumen oder Abschied nehmen?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	

5. Beobachtungsbogen für haptische Prozesse

Die Fragen orientieren sich an drei Grundfragen der haptischen Diagnostik: Wie fühlt sich das an? Wo bin ich hier? Was möchten die Hände tun?

Beobachtungsfeld	Kurzfrage	Einschätzung	Notizen
Hautsinn / Kontakt	Das Kind lässt Kontakt zum Material zu und kann Berührung wahrnehmen.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Hautsinn / Differenzierung	Es unterscheidet Qualitäten wie feucht, trocken, glatt, rau, kalt, weich, fest.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Hautsinn / Innenhand	Es greift mit der Innenhand, hält Ton, umfasst, streicht oder lässt sich berühren.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Gleichgewicht / Orientierung	Es orientiert sich im Tonspielfeld: Mitte, Rand, oben, unten, links, rechts.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Gleichgewicht / Körperhaltung	Sitz, Stand, Rumpf und Atmung wirken ausreichend stabil für das Tun.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Gleichgewicht / Bewegung	Bewegungen können beginnen, wechseln, wiederholt und beendet werden.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Druck / Tiefensensibilität	Die Kraft kommt im Material an: drücken, schieben, graben, klopfen, ziehen.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Druck / Dosierung	Das Kind kann Druck steigern, vermindern und an den Widerstand des Tons anpassen.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Druck / Spannungsausgleich	Es findet über das Material zu Spannung, Entspannung, Beruhigung oder Aktivierung.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Grobmotorik	Arme, Schultern, Rumpf und Körpergewicht werden sichtbar in den Prozess einbezogen.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Feinmotorik	Finger, Daumen, Handkante oder Fingerspitzen werden differenziert eingesetzt.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Beidseitigkeit / Koordination	Beide Hände arbeiten zusammen oder wechseln sinnvoll ihre Aufgaben.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Selbstregulation	Das Kind kann Freude, Frustration, Erregung oder Rückzug im Prozess regulieren.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Symbolisierung / Sprache	Aus dem Tun entstehen Worte, Bilder, Spiel, Bedeutung oder Erzählung.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Beziehung / Resonanz	Das Kind nimmt Kontakt zur Fachkraft auf und kann Begleitung annehmen oder ablehnen.	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	

6. Beobachtung der begleitenden PädArT®-Fachkraft

Bereich	Leitfrage	Einschätzung	Notizen
Grundhaltung	Ist die Fachkraft aufmerksam, zurückhaltend, präsent und resonanzfähig?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Nonverbale Begleitung	Wie begleitet sie durch Blick, Körperhaltung, Abstand, Nähe, Tempo?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Verbale Begleitung	Welche Worte, Fragen oder Spiegelungen unterstützen den Prozess?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	
Schutz des Prozesses	Hält sie Rahmen, Material, Zeit, Grenzen und Atmosphäre?	0 ☐ 1 ☐ 2 ☐ n. b. ☐	

7. Reflexion nach der Hospitation

Was war für mich wesentlich sichtbar?	
Welche haptische Qualität stand im Vordergrund?	☐ Hautsinn ☐ Gleichgewichtssinn ☐ Druck/Tiefensensibilität ☐ gemischt
Welche Entwicklungsbewegung wurde erkennbar?	
Welche Frage nehme ich in Ausbildung / Forschung / Supervision mit?	

Hinweis: Alle Beobachtungen unterliegen der Schweigepflicht. Namen und personenbezogene Einzelheiten werden außerhalb der Institution nur anonymisiert besprochen.